



>Produktbeschreibung

WETPROTECT-OIL ist eine Mischung aus Naturölen und mit natürlichen Ölen modifizierten Alkydharzen. Das dünnflüssige Öl besitzt ein exzellentes Penetrationsverhalten und bewirkt eine gute Anfeuerung des Holzes. Es imprägniert die Holzfasern besonders gut und schützt so den Untergrund besser vor Feuchtigkeitseinwirkung. Deshalb eignet es sich besonders als zusätzliche **erste Imprägnierschicht** in Kombination mit anderen hochwertigen Ölen. Besonders beim Einsatz in Feuchträumen, Küche und Bad. Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung nicht eingestuft und nur mit kobalt- und bleifreien Trockenstoffen, sowie sorgfältig ausgesuchten geruchsmilden Lösemitteln rezeptiert. Es enthält weder Fungizide noch Herbizide.

>Einsatzgebiete

Überall im Innenbereich, wo eine gute Feuchtigkeitsbeständigkeit der Oberfläche gewünscht wird, z. B. in Feuchträumen, Küche und Bad. Oberflächenbehandlung von Hölzern im Innenbereich, z. B. Parkett- und Möbelbeschichtungen, Wohn- und Schlafzimmere Möbel, Kindermöbel, Wand- und Deckenvertäfelungen. Im Wohn- und gewerblichen Bereich, auch bei stärkerer Beanspruchung von Parkett- und Holzfußböden. Ebenfalls einsetzbar für Treppen und Handläufe, sowie OSB-Platten und Korkfußböden. Geeignet zur Oberflächenbeschichtung von Kinderspielzeug.

>Untergrundvorbehandlung

Untergrundvorbehandlung	Im Möbelbereich: Sauberes, trockenes Holz, je nach Holzart, Auftragsverfahren und gewünschtem Effekt. Im Parkettbereich: Sorgfältiger, gleichmäßiger und abgestufter Rohholzschliff der vorschriftsmäßig verlegten und vorbereiteten Parkettfläche.
-------------------------	---

>Endbehandlung

Endbehandlung	Ein zweiter Auftrag WETPROTECT-OIL verstärkt die Feuchtigkeitsbeständigkeit. Nach Trocknung des WETPROTECT-OILs kann je nach zu erwartender Beanspruchung, mit geeigneten Ölen weiter gearbeitet werden, zum Beispiel mit: 1 - 2 x NATURAL-OIL OE 52832, FLOORCARE-OIL OE 52162, SPEEDCARE-OIL OE 52872 oder NATURAL-SOLID-OIL GE 11254 . Zwischentrocknung: 8 - 16 h / 20 °C Raumtemperatur Die Details entnehmen Sie bitte der aktuellen Technischen Information des jeweiligen Öls.
---------------	--

>Zeiten

Verarbeitungstemperatur Spanne	20 - 40 °C
Transportbedingungen	frostfrei - bis max. 35 °C
Trocknung	16 h / 20 °C

>Applikation

Applikation
Spritzen - alle
Vertreiben mit Lappen

>Verarbeitungshinweise

Das WETPROTECT-OIL wird bevorzugt 1 x satt auf die fachmännisch vorbereitete Fläche aufgetragen. Nach einer Einwirkdauer von 5 – 10 min / 20 °C Raumtemperatur wird das Öl mit einem feinen Pad oder ähnlichem gut eingeschliffen. Der Überschuss wird anschließend z. B. mit einem nicht flusenden Baumwolltuch abgenommen bis die Fläche oberflächlich trocken erscheint. Nach einer Trockenzeit von ca. 6 h, besser 16 h / 20 °C Raumtemperatur kann die nächste Schicht eines geeigneten Öls aufgetragen werden. Bei Bedarf kann das WETPROTECT-OIL auch 2 x aufgetragen werden. Die Wasserfestigkeit wird dadurch erhöht.



>Technische Daten

Anteil nachwachsender Rohstoffe %	59.3
Auslaufzeit (+/- 15 %)	50 s / DIN EN ISO 2431 - 4 mm
Aussehen	Farblos
Decopaint Basis	LB
Decopaint Kategorie	I
Dichte Serie kg/l	0.891
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang	18 - 59 m ² /l Die Ergiebigkeit ist stark abhängig von der Applikationsart. Die Angaben beziehen sich auf ein Liter des verarbeitungsfähigen Produktes, wenn nötig inklusive Härter und Verdünnung.
Lieferform	flüssig
NfA Serie %	66
VOC EU %	34 %
VOC FR	C
Verarbeitungstemperatur Spanne	20 - 40 °C
Lagertemperatur	10 - 35 °C
Lagerfähigkeit Wochen	26
Transportbedingungen	frostfrei - bis max. 35 °C
Anzahl Schichten (max)	1
Menge pro Schicht (min)	15 g/m ²
Menge pro Schicht (max)	50 g/m ²
Gesamtauftragsmenge	50 g/m ²

>Bestellhinweise

Bestellnummer	Glanzgrad 60 ° (Gloss)	Gebindegröße
OE 52068	-	1 l, 25 l

>Besondere Hinweise

Bitte beachten Sie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt! Das Material trocknet oxidativ, bitte allgemeine Hinweise zur Verarbeitung beachten. Durch die spontane Reaktion des Materials mit Luftsauerstoff kann es zu Hautbildung in bereits geöffneten Gebinden kommen. Bitte vor der Verarbeitung prüfen. Diese Haut kann nicht eingerührt werden, sondern muss vor der Verarbeitung vorsichtig abgenommen und entsorgt werden. Wir empfehlen anschließend das Material vor Verarbeitung zu sieben.

„Eine Risikobewertung hat gemäß Richtlinie 2014/90/EU, Anhang II, Abschnitt 3, stattgefunden. Von der ausgehärteten und getrockneten Beschichtung geht weder eine physikalische oder gesundheitliche Gefahr, noch eine Gefahr für die Umwelt aus.“

Während der Verarbeitung für ausreichende Temperatur (20 °C) und ausreichende Luftzirkulation sorgen! Größere Flächen sollten von 2 Personen bearbeitet werden. Zügiges Rollen verhindert Ansätze; in Holzrichtung arbeiten. Bedingt durch die hohe Reaktivität kann es zu Hautbildung kommen. Bitte vor dem Aufrühren abnehmen. Anschließend sollte das Material vorsichtshalber gesiebt werden. Vor Gebrauch sorgfältig aufrühren. Bitte neuestes Sicherheitsdatenblatt beachten! Material ist nicht für bläueanfällige Hölzer in Feuchträumen geeignet. Die Materialeigenschaften wurden auf handelsüblichen Hölzern wie Eiche, Buche etc. getestet. Bei Einsatz auf anderen Hölzern bitte zuvor Eignung prüfen. Bitte Probelackierung unter Praxisbedingungen durchführen!



>Verfahrensbeispiel

Esszimmer Sideboard Nussbaum

Rohholzschliff: Korn 320 mit anschließender Entstaubung.

1 x WETPROTECT-OIL OE 52068 satt auftragen,

nach 5 - 10 min Einwirkdauer einschleifen und den Überschuss mit einem Baumwolltuch abnehmen.

Trocknung: 6 - 8 h / 20 °C

Leicht glätten mit Korn 320 - 600

1 x 10 - 20 g/m² NATURAL-SOLID-OIL GE 11254 mit einem feinen Schleifvlies auftragen und gleichmäßig einschleifen.

Nach einer kurzen Einwirkzeit wird der Überschuss mit einem weichen Baumwolltuch abgenommen bis die gesamte Fläche gleichmäßig trocken erscheint.

Trocknung: > 16 h / 20 °C und ausreichendem Luftaustausch.

1 x 10 - 20 g/m² NATURAL-SOLID-OIL GE 11254 mit einem feinen Schleifvlies auftragen und gleichmäßig einschleifen.

Nach einer kurzen Einwirkzeit wird der Überschuss mit einem weichen Baumwolltuch abgenommen bis die gesamte Fläche gleichmäßig trocken erscheint.

Trocknung: > 16 h / 20 °C und ausreichendem Luftaustausch.

Die volle Beanspruchbarkeit ist nach > 7 d / 20 °C gegeben.

>Allgemeine Hinweise

Zu oxidativ trocknenden Materialien: In den Gebinden, vorwiegend in Anbruchgebinden, kann sich eine Haut auf der Oberfläche bilden. Sie muss vor Gebrauch entfernt werden. Niedrige Temperaturen, erhöhte Feuchtigkeitsbedingungen, unzureichender Luftaustausch und trocknungsverzögernde Holzinhaltstoffe können die Trockenzeit des Öls verlängern.

Beschichtungsstoffe die bei der Trocknung Wärme entwickeln (oxidativ trocknende Öle) und Beschichtungsstoffe die leichtentzündliche Ablagerungen bilden, dürfen wegen der Selbstentzündungsgefahr nicht ohne weiteres am gleichen Spritzstand verarbeitet werden (siehe BGR 500 Kapitel 3: Verarbeiten verschiedenartiger Beschichtungsstoffe). Bei mit Öl getränkten Baumwolltüchern, Pappen, Papier besteht die Gefahr der Selbstentzündung durch Wärmestau, deshalb ausgebreitet an der Luft trocknen lassen und anschließend entsorgen. Auch mit Öl getränkte Holzstäube neigen zur Selbstentzündung, bitte nicht in geschlossenen Behältern entsorgen; vorsorglich möglichst nicht in der Spritzkabine schleifen. Das Öl selbst ist nicht selbstentzündlich.

Die erforderlichen Reinigungs-, Pflege- und Auffrischungsintervalle sind auf die Anzahl der aufgetragenen Ölschichten, sowie die Art und Intensität der Beanspruchung abzustimmen. Die Materialeigenschaften wurden auf handelsüblichen Hölzern wie Eiche, Buche etc. getestet. Bei Weich-, Bunt-, exotischen oder unbekanntem Holzarten können Harze zu Trocknungsverzögerungen und optischen Beeinträchtigungen führen. Deshalb bitte bei Einsatz auf diesen Hölzern zuvor die Eignung prüfen. Bitte beachten Sie, dass sich Öle, wie fast alle Naturmaterialien, im Laufe der Zeit unter Licht- und/oder Wärmeeinfluss farblich verändern. Sie ändern sowohl unter Lichteinfluss (z. B. UV Strahlen der Sonne etc.), als auch unter Lichtentzug (Dunkelvergilbung z. B. unter Tischdecken, Teppichen, Schränken etc.) ihre Farbe. Das kann besonders bei hell pigmentierten Untergründen auffallen. Geölte Oberflächen haben einen arttypischen Geruch. Dieser vermindert sich mit zunehmender Trocknung im Verlauf von Tagen.

Unsere technischen Informationen werden laufend dem Stand der Technik und den gesetzlichen Vorgaben angepasst. Die angegebenen Werte stellen keine Spezifikation dar, sondern sind typische Produktdaten. Die jeweils aktuelle Version finden Sie im Internet unter www.hesse-lignal.de oder sprechen Sie den für Sie zuständigen Kundenbetreuer an. Die vorliegenden Angaben haben beratenden Charakter, sie basieren auf dem besten Wissen und sorgfältigen Untersuchungen nach dem derzeitigen Stand der Technik. Eine Rechtsverbindlichkeit kann aus diesen Angaben nicht abgeleitet werden. Außerdem verweisen wir auf unsere Geschäftsbedingungen. Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 wird zur Verfügung gestellt. Wir kommen unseren Verpflichtungen aus dem Verpackungsgesetz nach. Sie können die von uns gelieferten Verkaufs-, Um- und Transportverpackungen über das Rücknahmesystem der KBS GmbH einer stofflichen Verwertung zuführen. Wenn Sie das System auch für Um- und Transportverpackungen, also für Kartonagen, Paletten, Strechfolien u.ä. nutzen wollen, finden Sie dazu alle weiteren Informationen im Glossar oder direkt über die KBS GmbH.